

Breitenhofstr. 30
Postfach 373
8630 Rüti ZH

Telefon 055 251 32 60
Telefax 055 251 32 64
E-Mail kanzlei@rueti.ch
Internet www.rueti.ch

Protokoll vom 14. Juni 2021

Beschluss

F3 Finanzen 2021-66
F3.6 Rechnungsführung
F3.6.1 Allgemeine und komplexe Akten
Genehmigung der Jahresrechnung 2020 der Politischen Gemeinde

Das Wichtigste in Kürze

Der Gemeinderat unterbreitet der Gemeindeversammlung für die Politische Gemeinde die Rechnung 2020 mit einem Aufwand von CHF 105'302'593.49, einem Ertrag von CHF 104'222'138.76 und einem Aufwandüberschuss von CHF 1'080'454.73.

Abstimmungsempfehlungen

Gemeinderat: Zustimmung

Rechnungsprüfungskommission: Zustimmung

Die Vorlage im Detail

Die Rechnung 2020 der Politischen Gemeinde Rüti schliesst mit einem Aufwandüberschuss von knapp 1.1 Millionen Franken ab. Das Ergebnis fällt damit um rund 1.2 Millionen Franken schlechter aus als budgetiert. Der mittelfristige Ausgleich 2013-2020 wird erreicht.

Die Erfolgsrechnung des Steuerhaushaltes zeigt gegenüber dem Budget einen Mehrertrag von 0.4 Millionen Franken und einen Mehraufwand von 1.6 Millionen Franken. Der Ertrag beträgt Total 61.7 Millionen Franken und der Aufwand 62.7 Millionen Franken. Das zweckfreie Eigenkapital vermindert sich per Ende 2020 auf 45.9 Millionen Franken.

Erfolgsrechnung 2020 des Steuerhaushaltes

Für einen deutlichen Mehrertrag von 1.0 Millionen Franken sorgten die Grundstückgewinnsteuern. Diese Mehreinnahmen konnten – fast gänzlich – den ausgebliebenen budgetierten Buchgewinn von 1.2 Millionen Franken aus der Neubewertung Grundstück Bandwies kompensieren. Diese Neubewertung konnte, aufgrund der Ablehnung des Gestaltungsplans Bandwies Süd, im Jahr 2020 nicht umgesetzt werden. Ferner wurde die Rechnung durch 0.8 Millionen Franken zusätzliche Kantonsbeiträgen entlastet, welche der Kanton für die deutlich gestiegenen Ausgaben bei der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe und den Ergänzungsleistungen zur AHV/IV ausrichtete. Hingegen waren die Steuereinnahmen um 0.4 Mio. Franken etwas niedriger als erwartet.

Aufwandseitig waren vor allem zwei Bereiche für den Ausgabenanstieg verantwortlich, nämlich die Ergänzungsleistungen zur AHV/IV mit 1.1 Millionen Franken und die gesetzliche wirtschaftliche Hilfe mit 1.0 Millionen Franken. Ebenfalls höher als erwartet, nämlich um 0.2 Millionen Franken, fielen die Beiträge an die Pflegefinanzierung aus. Der Sondereinsatz durch den Sicherheitszweckverband Bachtel infolge Corona-Pandemie führte zu einer zusätzlichen Belas-

Gemeindeversammlung Politische Gemeinde

tung von 0.2 Millionen Franken. Der Abschreibungsaufwand betrug 1.3 Millionen Franken und fiel damit um 0.2 Millionen Franken tiefer aus als budgetiert.

Investitionen 2020

Die Nettoinvestitionen des steuerfinanzierten Haushalts betrugen 4.7 Millionen Franken und waren damit um 3.3 Millionen Franken niedriger als budgetiert. Unter anderem gab es Verschiebungen bei der geplanten Flachdachsanierung des Gemeindehauses und bei der Investition Wärmeverbund ARA. Somit wurden rund 59 Prozent der budgetierten Investitionsausgaben realisiert.

Im gebührenfinanzierten Haushalt betrugen die Investitionen 4.1 Millionen Franken und waren damit um 1.5 Millionen Franken niedriger als erwartet.

Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad betrug 62 Prozent. Die Nettoinvestitionen des Steuerhaushaltes und der Eigenwirtschaftsbetriebe wurden damit nur zu zwei Dritteln mit eigenen Finanzmitteln finanziert. Der Finanzierungsfehlbetrag betrug 3.3 Millionen Franken.

Bilanz per 31. Dezember 2020

Die Bilanzsumme belief sich Ende des Rechnungsjahres auf 126.7 Millionen Franken. Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung von 1.1 Millionen Franken verringerte das Eigenkapital des Steuerhaushaltes auf 45.9 Millionen Franken. Das Nettovermögen, d.h. Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital, betrug 632 Franken pro Einwohner/-in oder insgesamt 7.9 Millionen Franken und verringerte sich im Jahr 2020 um 3.2 Millionen Franken.

Rechnung 2020

Erfolgsrechnung

Aufwand:	CHF	105'302'593.49
Erträge:	CHF	104'222'138.76
Aufwandüberschuss:	CHF	1'080'454.73

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Ausgaben:	CHF	11'013'641.19
Einnahmen:	CHF	2'238'521.50
Nettoinvestitionen:	CHF	8'775'119.69

Investitionsrechnung Finanzvermögen

Ausgaben:	CHF	887'189.90
Einnahmen:	CHF	23'046.60
Nettoinvestitionen:	CHF	864'143.30

Mittelfristiger Ausgleich 2013-2020	CHF	+8.1 Mio.
-------------------------------------	-----	-----------

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, mit Beschluss Nr. 2021-40 vom 30. März 2021, die Jahresrechnung 2020 der Politischen Gemeinde zu genehmigen.

Referent: Gemeinderat Rudolf Meier, Ressortvorsteher Finanzen

Gemeindeversammlung Politische Gemeinde

Abschied Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2020 der Politischen Gemeinde Rüti in der vom Gemeindevorstand beschlossenen Fassung vom 30. März 2021 geprüft. Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Rüti finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass. Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2020 der Politischen Gemeinde Rüti entsprechend dem Antrag des Gemeindevorstands zu genehmigen.

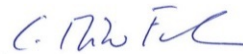
Beschluss

Die Gemeindeversammlung beschliesst in offener Abstimmung einstimmig:

1. Die Jahresrechnung 2020 der Politischen Gemeinde wird genehmigt.
2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Rechnungsprüfungskommission, Präsident Leo Keller, Bachtelstrasse 13, 8630 Rüti
 - Finanzverwaltung
 - Internet „GV Genehmigung der Jahresrechnung 2020 der Politischen Gemeinde“
 - Archiv

Versand: 6. Juli 2021

**Gemeindeversammlung Politische Gemeinde
Rüti**



Carmen Müller Fehlmann
Vize-Präsidentin



Thomas Ziltener
Gemeindeschreiber